

## **Freakservices – Allgemeine Geschäftsbedingungen**

**Stand: 26.01.2004**

### **1. Vertragspartner**

**1.1** Als **Vertragspartner** tritt Ihnen, dem Kunden gegenüber, das Einzelunternehmen Jakob Perz, im folgenden „Freakservices“ genannt, auf – die Namen „freakshells“, „freakservers“, „freakgaming“ und „freaknames“ sowie „freakservices“ sind Bezeichnungen für Produktparten und registrierte Internet-Adressen dieses Unternehmens. Die Verwendung dieser Namen erfolgt dabei als Synonym für Jakob Perz.

**1.2** **"Auftraggeber"** bezeichnet jede natürliche oder juristische Person oder Personengemeinschaft ohne Rechtspersönlichkeit, demgegenüber Freakservices als Verkäufer, Verleiher, Vermieter, Leasinggeber oder Erbringer einer sonstigen Dienstleistung auftritt bzw. sich anbietet.

### **2. Geltungsbereich**

Gegenstand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Regelung der Vertragsbedingungen für sämtliche Verträge von Freakservices mit dem Nutzer, die online oder auf sonstigem Wege geschlossen werden. Es gelten jeweils die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Freakservices in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

### **3. Der Vertrag**

#### **3.1 Vertragsabschluss**

Die Bestellung und auch die Bestätigung des Erhalts der Bestellung stellen nur die Wiedergabe eines Angebots dar und verpflichten Freakservices nicht zur Annahme - besonders nicht zur Annahme etwaiger Konditionen. Allgemeine Geschäftsbedingungen von Auftraggebern sind dabei dezidiert ausgeschlossen.

Freakservices behält sich das Recht vor, Aufträge an Zahlungseingänge zu binden. Die Benachrichtigung der Vertragsannahme dem Auftraggeber gegenüber erfolgt via E-Mail. Die Vertragsannahme und die Erfüllung der Leistung beginnt mit der Zur-Verfügung-Stellung der Zugangsdaten.

#### **3.2 Kündigung / Fristen**

Die Abrechnungsperiode für unsere Dienstleistungen beträgt, sofern nicht anders vereinbart, ein Monat. Die Kündigung des Vertrages hat bis spätestens 2 Wochen vor Beginn der nächsten Abrechnungsperiode einzugehen. Es genügt ein formloses Schreiben. Beginn und Ende der Abrechnungsperiode wird dem Auftraggeber per E-mail mitgeteilt. Wird der Vertrag - von Freakservices unverschuldet - vorzeitig gelöst, aus welchen Gründen auch immer, steht das volle vereinbarte Entgelt bis zum ursprünglichen Vertragsende zu. Freakservices ist daher berechtigt, bereits geleistete Zahlungen einzubehalten.

### **4. Verwendungsausschluss**

Nachfolgende Verwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und führen zu einer Sperre des jeweiligen Zugangs, wobei wir uns die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen vorbehalten:

- Download oder Verbreitung verbotener pornographische Inhalte.
- Download oder Verbreitung urheberrechtlich geschützter Inhalte wie z.B. MP3-Files, Seriennummern, Patches, etc.
- Jegliche Form des Versandes von Massenmailings bzw. des unaufgeforderten Versandes von E-Mails zu Werbezwecken.
- Jeder Versuch, andere an das Internet angeschlossene Systeme über das System von Freakservices zu attackieren, auszuforschen, zu hacken oder sonst wie zu beeinträchtigen. Dazu gehören unter anderem DOS Attacken, Port-Scans und das Versenden von Viren.
- Jeder Versuch, diesem System Schaden zuzufügen bzw. den Zugang missbräuchlich zu nutzen.

- Das Einbringen von Inhalten die kommerzielle Angebote Dritter, die in Konkurrenz zu Freakservices stehen, bewerben.
- Sonstige illegale, gewaltverherrlichende oder verhetzende Angebote.

## 5. Webservices

Gegenstand des Vertrags ist die Bereitstellung von Speicherplatz auf Computern, welche ständig mit dem Internet verbunden sind (sogenanntem Webspaces) bzw. die Bereitstellung von Namensdiensten (DNS) für Domainnamen, oder die Bereitstellung einer Datenbank im my-sql Format auf diesen Computern, oder die Bereitstellung von Anwendungen und Speicherplatz für das Senden und Empfangen von E-Mails, oder eine Kombination der genannten Leistungen. Die Nutzung und Verwendung des bereitgestellten Speicherplatzes bzw. der Namens-, E-mail-, oder Datenbank- dienste ist unter Maßgabe der nachfolgenden Einschränkungen völlig freigestellt - besonders die gewerbliche Nutzung ist ausdrücklich erlaubt und erwünscht. Untervermietung ist nicht erlaubt. Nicht im Vertrag beinhaltet ist insbesondere die ständige Verfügbarkeit von Leitungen zwischen dem Anschluss des Kunden, dem Anschluss weiterer Nutzer und dem Speicherplatz bzw. den oben genannten Diensten.

## 6. Shells

Gegenstand des Vertrags ist die Bereitstellung eines Linux Benutzeraccounts mit Fernwartungszugriff über SSH (sog. Shell). Der Auftraggeber ist berechtigt, die Shell im Rahmen des üblichen zu benutzen. Verbindungen in ein IRC-Netzwerk sind nur bis zur für das jeweilige Produkt angegebenen Zahl erlaubt. Der Auftraggeber darf das ihm zur Verfügung gestellte Volumen an Plattenplatz und Traffic (Bandbreite) nicht überschreiten. Der Auftraggeber darf auch nur die für das jeweilige Produkt angegebene Zahl von Hintergrundprozessen (Daemons) betreiben.

Bei der Verwendung seiner Shell hat der Auftraggeber insbesondere auch auf die anderen Benutzer auf dem jeweiligen Server zu achten, also z.B. keine extrem CPU-intensiven Applikationen starten.

## 7. Vserver

Gegenstand des Vertrags ist die Bereitstellung einer virtuellen Linux Serverumgebung, wobei sich mehrere dieser Vserver einen physischen Server (Hardware) teilen. Der Auftraggeber erhält „root“-Rechte innerhalb seines Vservers und darf diesen im Rahmen des üblichen benutzen.

Der Betrieb von CPU-intensiven Applikationen wie z.B. rc5 oder seti@home Rechenprogramme ist nicht erlaubt.

## 8. Gameserver

Gegenstand des Vertrags ist die Bereitstellung von Server-Programmen für die auf unseren Webseiten beschriebenen Spiele. Zur Nutzung unserer Server-Programme, ist eine Vollversion der genannten Spiele erforderlich. Der Vertrieb dieser Spiele ist nicht Gegenstand unserer Dienstleistungen. Kann der Auftraggeber unsere, ihm bereitgestellten, Server-Programme nicht nutzen, weil er nicht über eine funktionstüchtige Vollversion der genannten Spiele verfügt, hat er dies selbst verschuldet und unsere Leistung gilt in jedem Fall als erbracht.

## 9. Domainnamen

Domainnamen werden im Auftrag und auf Rechnung des Kunden bei der jeweils zuständigen Registrierungsstelle registriert und - je nach Domainart - direkt oder indirekt mit dem Kunden verrechnet. Kosten für Domainnamen stellen einen separaten Vertragspunkt dar und sind in jedem Fall zu tragen, auch wenn der Kunde von anderen Leistungen zurücktritt.

## **10. Preise**

Es gelten die jeweils zum Vertragsabschluß gültigen und auf diesen Internetseiten öffentlich publizierten Preise für den jeweiligen Leistungsumfang. Sonderboni, Rabatte und Abzüge bedürfen ebenso der Schriftlichkeit wie auch Änderungen, Erweiterungen oder Verminderungen ausschließlich auf schriftlichen Vereinbarungen beruhen. Als abgeschlossen gelten dabei nur jene Leistungen, denen der Vertragspartner ausdrücklich durch seine Willenserklärung zugestimmt und diese beauftragt hat.

## **11. Haftungsausschluss**

**11.1** Freakservices haftet für Fahrlässigkeit nur, sofern eine für das Erreichen des Vertragszieles und die Erfüllung des Vertragszweckes wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde (Kardinalspflicht).

Weitergehende Ansprüche des Auftraggebers - gleich aus welchem Rechtsgrund sie hergeleitet werden – sind ausgeschlossen, soweit keine abweichenden Vereinbarungen bestehen. Insbesondere eine Haftung für entgangenen Gewinn oder anderweitige Vermögensschäden des Auftraggebers ist ausgeschlossen.

Generell wird die Haftung von Freakservices auf die dreifache Höhe des vom Auftraggeber bezahlten Entgelts beschränkt.

**11.2** Freakservices wird sich um eine ständige Verfügbarkeit des Angebots bemühen, kann diese jedoch nicht uneingeschränkt aufgrund des Wesens des Internet garantieren. Freakservices schließt daher eine Gewährleistung für eine ständige Verfügbarkeit und daraus resultierende Ansprüche auf Entschädigung aus.

**11.3** Des weiteren schließt Freakservices eine Inanspruchnahme für die Fälle aus, wo Störungen aufgetreten sind, die von Freakservices nicht zu vertreten sind und/oder außerhalb ihres Verantwortungsbereiches liegen.

**11.4** Eine Haftung wird ebenfalls ausgeschlossen, wenn Leistungsverzögerungen und/oder Leistungsausfälle aufgrund höherer Gewalt und/oder nicht voraussehbarer, nur vorübergehender und nicht von Freakservices zu vertretender Beeinträchtigungen, herbeigeführt wurden. Unter solchen Beeinträchtigungen sind insbesondere auch behördliche Anordnungen zu verstehen. Des Weiteren zählt hierzu auch der vollständige oder teilweise Ausfall der zur eigenen Leistungserbringung erforderlichen Kommunikations- und Netzwerkstrukturen und Gateways anderer Anbieter und Betreiber.

**11.5** Die Haftung für Folgeschäden und entgangenen Gewinn, sowie der Ersatz von Sachschäden im Sinne des § 9 Produkthaftungsgesetz ist einvernehmlich ausgeschlossen.

**11.6** Eine Rückvergütung von ggf. vorausgezählten Entgeltzahlungen bei Ausfällen wegen einer außerhalb des Verantwortungsbereichs des Anbieters liegenden Störung wird nur dann gezahlt, wenn der Zeitraum des Ausfalls sich über mehr als drei vollständige Werktage erstreckt. Dessen ungeachtet wird sich Freakservices um eine unverzügliche Behebung der Probleme bemühen.

**11.7** Freakservices wird, wenn das technisch erforderlich ist, Wartungsarbeiten an Servern, Netzwerken und anderen Einrichtungen vornehmen. Während dieser Zeit ist die betroffenen Geräte, sowie alle auf diesen laufenden Anwendungen und Dienste, nicht erreichbar. Die Wartungsarbeiten werden, soweit voraussehbar, rechtzeitig per E-Mail angekündigt.

## **12. Zahlungsbedingungen**

Die Bezahlung der Leistungen erfolgt ausschließlich über eine der von Freakservices im Zeitpunkt des Vertragsschlusses für dieses Produkt angebotenen Zahlungsmethoden. Andere Zahlungsmethoden werden nicht akzeptiert.

Freakservices behält sich das Recht vor, bei Zahlungsverzug Zugänge zu sperren bzw. Produkte zu deaktivieren und/oder den Vertrag zu kündigen.

### **13. Verpflichtung des Vertragsnehmers**

#### **13.1 Richtigkeit der vom Kunden angegebenen Daten**

Der Auftraggeber versichert Freakservices, dass seine gesamten angegebenen Daten, insbesondere sein Name, seine Adresse, sein Alter und seine Telefonverbindungen, sowohl richtig als auch vollständig angegeben wurden. Sollten Änderungen dieser Bestandsdaten auftreten, ist der Auftraggeber verpflichtet, die korrigierten neuen Daten unverzüglich an Freakservices zu melden.

#### **13.2 Verschwiegenheitspflicht**

Der Auftraggeber ist verpflichtet alle ihm zur Erfüllung und Nutzung des Vertrages erforderliche und übermittelte Passwörter streng vertraulich zu behandeln. Sollten die Passwörter durch Dritte genutzt werden, verpflichtet sich der Auftraggeber dazu, die daraus entstandenen Kosten zu tragen und etwaigen Schadensersatz zu leisten. Von Ansprüchen, die aufgrund der Verletzung dieser Pflicht von Dritten eingefordert werden, stellt der Auftraggeber Freakservices ausdrücklich frei.

**13.3** Jeder Verstoß gegen die in diesen AGB umschriebenen Pflichten des Auftraggebers berechtigt Freakservices zu sofortiger Kündigung des Vertrages. Darüber hinaus bleiben Schadenersatzansprüche vorbehalten.

### **14. Schlussbestimmungen**

**14.1** Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahe kommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigheiten.

**14.2** Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Wien in Österreich.

**14.3** Wenn Übersetzungen der AGB und/oder des Vertrages vorliegen, dann dienen diese lediglich zur Information. Im Streitfall ist die vorliegende deutsche Version zur Interpretation heranzuziehen.

**14.4** Der Auftraggeber erklärt sich mit der Speicherung seiner personenbezogenen Daten zur Vertragsabwicklung einverstanden. Freakservices wird diese Daten nicht zu anderen Zwecken nutzen und insbesondere nicht an Dritte weitergeben. Weiters stimmt der Auftraggeber einer Kontaktierung via e-mail zwecks Information über Wartungsarbeiten, Neuerungen, Änderungen, Angebote oder neue Produkte ausdrücklich zu.

**14.5** E-mails gelten als schriftlich.